

Hochschule für Musik und Tanz Köln - Hochschulbibliothek

Lieder und Gesänge

André, Johann Anton

Offenbach, [1817]

[urn:nbn:de:hbz:kn38-8262](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:kn38-8262)

I.

A. ANDRÉ'S

Lieder und Gesänge



R 1510

Bucherei

staatl. Hochschule für Musik
Köln

LIEDER UND GESÄNGE

mit

Begleitung des Piano-Forté,

von

ANTON ANDRÉ.

Erstes Heft.

Subscriptions-Preis f 2.—

Laden-Preis f 3.—



Offenbach am, bey Johann André & Co.

Nº 3684.

(Späterum: 1815) (Nr 3: 1818)



Bücherei
der
staatl. Hochschule für Musik
1818

R 1510

G 839 R 1510

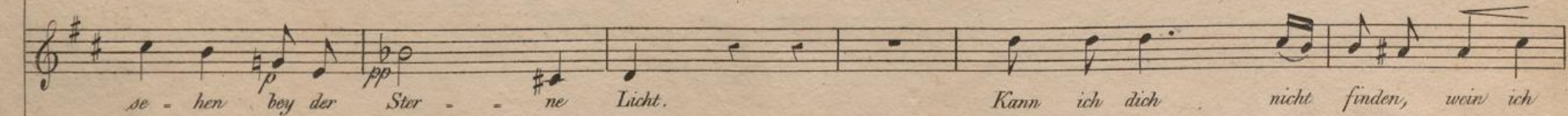
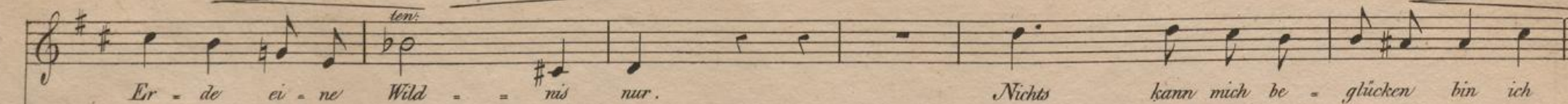


*Agitato e vivace.**Sehnsucht.*

No. 1.

1^{te} Strophe.2^{te} Strophe.

ten:





ten. *accelerando.*

fern von dir, und aus Augenblicken werden

ten. *poco a poco morendo.*

laut vor Schmerz, *p* meine Sinne *pp* schwinden und es

ten. *legato.*

Jah - - - - - re mir!

bricht, es bricht mein Herz!

p *vivace.* *rf* *tenuto e lento.* *a Tempo.* *V.S.*

rf tenuto.

3 6 8 4

*cantabile, ma listoso movimento.**espressivo.*3^{te} Strophe.

Doch wenn ich dich hö - re, wie mein Herz sich hebt, wenn ich dich er - blicke, dich er -

*legato.**f**ffp**ffp**a Tempo.*

blicke, wie die Brust mir bebt, lä - chelst du, so zit - tert

*legato.**fx vivace.**f**fx**accelerando.**ad lib.**a Tempo*

freu - dig meine Brust, sprichst du, sprichst du: so durch - bebt mich

*accelerando.**piu acceler.**a Tempo**f**ffp**ffp**tenuto**ffp**poco f*

göt - ter - glei - che Lust, so durch - bebt mich göt - - - - ter - glei - che Lust.

piu vivace.

sprichst du! so durch - be - - - - bt mich göt - - - - ter - glei - che

poco - - - a poco - - - piu vivace.

poco - - - a poco - - - piu vivace.

Lust!

dimin.

a Tempo.

3 6 8 4

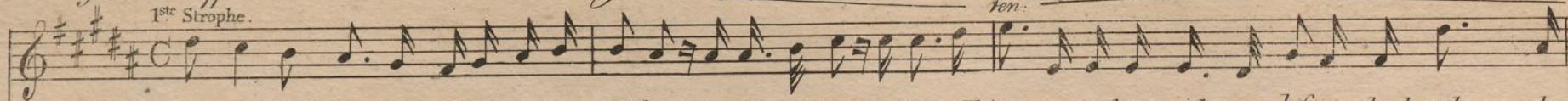
N^o 2.

3 6 8 4

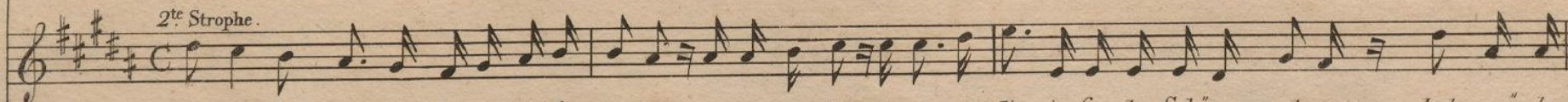
hin des Lie = des Lauf, steigt zu dir gleich Blu = men = düf = ten aus der
hüllt der Schat = ten Flor, dro = ben nur glänzt Stern = ge = fun = kel und zu

Lie = be Schn = sucht auf, aus der Lie = be Schn = sucht auf. Dal Segno * e poi segue.
dir blick ich em = por, und zu dir blick ich em = por. a Tempo.

und zu dir! zu dir blick ich em = por! — A. Apel.

*Adagio con affetto.**Drang der Liebe.**accelerando.*1^{te} Strophe.

Was ist's das so mit allen meinen Kräften an dich allein, an dich allein vermochte mich zu heften, durch wel - che

2^{te} Strophe.

Ja, sollt' ich auch in kommenden Ae - o - nen, getrennt von dir, getrennt von dir in fremden Sphären wohnen, doch würde

N^o 3.

Macht kehrt jeder meiner Blicke zu dir, zu dir zu - rücke? - un - mög - lich ist's, unmöglich dich zu lassen, so allge -



stets mein ganzes innre Leben nach dir, nach dir hinstreben! und su - chen wird' ich dich bis, ich dich fände und dich so



3 6 8 4

ten:
 waltrig kann dein Blick mich fassen, als wär — mein Geist vordem ein Theil ge - we - sen, ein Theil von dei - nem
 fest, so fest um - fassen könnte, das mich und dich, dich und mich die fern - sten Ewig - keiten nicht sollten
rf
 We - sen, von dei - - - - - nem We - sen! —
 schei - den, nicht — sollten schei - den! —
dimens
ten: ten:
rf

Allegretto, poco vivace.

An —

*Original Manuscript - W. W. W.*N^o 4.

Wär ich ein Dichter so macht ich ein Reimchen, wär ich ein Gärtner so pflanzt ich ein Bäumchen, wär ich ein Weber so webt ich ein

Band, und das al - les mit Sinn und Verstand, das Reimchen er - zählte dir mei - ne Lie - be, das

Bäumchen wär Sinnbild mei - ner Trie - be, wie a - ber das Bänd - chen man deu - ten - kann? — wie

a - ber das Bänd - chen man deu - ten kann? — Kannst du's nicht ra - then, kannst du's nicht ra - then,

poco diminuendo.

poco a poco il Tempo 1^{mo}

poco a poco dimin:

kannst du's nicht ra - then, kannst du's nicht ra - then, sieh mich nur an, kannst du's nicht rathen, sieh mich nur an,

poco a poco il Tempo 1^{mo}

sieh mich nur an! —

a Tempo.

pp

pp

pp

cres:

Recit:

a Tempo.

tenuto kannst du's nicht rathen? — sieh mich nur an, sieh mich nur an,

a Tempo.

pp

pp

pp

più cres:

f

f

f

dim:

sieh mich nur an! — —

p

pp

ppp

Presto.

f

*Adagio.**An meine Laute.*1^{te} Strophe.2^{te} Strophe.*legato.**pp**stimmt,*

du,

ein -

xige

Ver -

trau -

te, die

meinen

Wunsch

vernimmt!

Ja!

Sinn,

und ach!

es stür -

zen Thrä -

nen auf

dei -

ne Sai -

- - -

ten hin.

Und

*tenuto**a Tempo*

nur mit dir er = schlieset sich die be = klonn = ne Brust, und schmerzlich süs ge =

wenn vor meinem Seh = nen ver = stummet die Na = tur, giebst mir die sü = sen

mf *ff*

nieset sie die ver = schwund = ne Lust, *dimin:* *pp* die verschwund = ne Lust. Amalie von Imhoff.

Thränen du, liebe Lau = te, nur, *dimin:* du, lie = be Lau = te, nur. *pp*

dim:

N^o 6.

1.) O se = kg wer liebt,
2.) " " " " "
3.) " " " " "

se = lig wer liebt, o se = = lig, se = lig wer liebt! ihm zeich = net die gan = ze be = seel = te Na = tur das
" " " " " " " " " ihm strah = let der tau = sendfach fun = kelnde Thau das
" " " " " " " " " ihm lä = chelt der Lie = be um = dämmern = de Blick E

lieb	=	=	=	li - che	Bild	von	der	Lieb	=	=	=	lichen	nur.	0	se	lig	wer	liebt,	0	selig	wer
Bild				der	Ge - lieb	=	ten	auf	blu	=	=	=	miger	Au.	.	.	.	.	.	.	.
li	=	=	=	si - ums	Ruh'		und	der	Himm	=	=	=	lischen	Glück.	.	.	.	.	.	.	.

ten: a Tempo.

liebt! — ihm tönt aus des Hai - nes ver - ein - tem Gesang der sil - ber - nen Stim - me har -
 der nächt - li - che Him - mel so funkelnd und klar ist Wie - derschein nur von der
 die Göt - ter sie schlingen mit seg - nen - der Hand um ihn und das Welt - all ein

vivace.

portamento.

mo - nischer Klang, der sil - ber - nen Stim - me har - mo - nischer Klang. O se - lig wer
 Ae - u - gelein Paar, ist Wie - der - schein nur von der Ae - u - gelein Paar . . .
 in - ni - ges Band, um ihn und das Welt - all ein in - ni - ges Band. . .

ten: ten: ten:

portamento. ten: ten: ten:

liebt, O se - lig wer liebt! —

ten: a Tempo.

ten: ten: tenuto e dim: a Tempo.

dimin:

ff ff pp ff ff pp

1. 2. 3.

Friederick Brun.

3 6 8 4.

+ Schüchternheit.

Espressivo

1) Schwer fällt es einem scheuen Herzen, das Wörtchen Liebe zu ge- stehn, verschmäht man reiner Sehnsucht

2) Die Klug- heit warnt dies Wort zu sagen, und schüchtern schlieset sich der Mund, doch machen Blacke/ Seuf- zer,

3) Bleibt mein Ge- heim - niß tief ver- schlossen, bleibt mir der Un- gewisheit Glück, doch ach! ist es der Lipp' ent-

N^o 7.

ad lib.

Schmerzen, muß man verschmachend un- tergehn; Furcht ist der wahren Liebe eigen, Furcht ist ihr eigen! — —

Kla - gen, das unter - drückte Wörtchen kund; es sind verrä - therische Zeichen, es sind ver - rä - therische Zeichen! — —

floßen, so weicht die Hoffnung auch zurück. Wohin soll meine Wahl sich neigen? — — wohin sich neigen? — —

stringendo. *sf* *sf* *tenuto*

3 6 8 4

1.) 2.) 3.) Wie soll ich sprechen? — soll ich sprechen? — o — der schwei — gen? — schweigen? —
poco a poco più moto.

a Tempo 1^{mo}

Schwer fällt es einem scheuen Herzen das Wörtchen

Tempo 1^{mo}

espressivo.

Liebe zu ge — stehn, verschmäht man reiner Sehnsucht Schmer — zen, rei — ner Sehnsucht Schmer — zen, muß man ver — schmach — tend

ad lib.

un — ter — gehn, ver — schmach — tend un — ter — gehn! — ver — schmach — tend un — ter — gehn! —

Das Geständniß.

Allegretto moderato, ma con moto.

N.º 8.

1.) Wohl giebt es der Mäd - chen so vie - le gar schön von Ge - sicht und Gestalt, auch
 2.) Wohl sah ich der Mäd - chen so vie - le von mil - der und lieb - li - cher Art, sah
 3.) Wohl weiß ich der Mäd - chen so vie - le em - pfäng - lich für xärt - li - chen Gruß, so

herrscht von der El - be zum Ni - le all - mäch - ti - ger Lie - be, all - mäch - ti - ger Lie - be Gewalt.
 man - chen Ge - lieb - ten am Zie - le wo Lie - be mit Lie - be, wo Lie - be mit Lie - be sich paart.
 lo - ckend zum won - ni - gen Spie - le; als schmach - tend, als schmach - tend, als schmach - tend nach herz - li - chem Kuß.

espressivo. *ten:* *vivace.* *3* *3* *a Tempo*

4) Doch lieb' ich der Mädchen nur Ei - nes vom gan - zen be - stricken - den Schwarm, dies lieb' ich so

ff *ff* *ff* *f*

ritardando. *a Tempo e un poco piu vivace.*

herz - lich, dies lieb' ich so herzlich, sonst Keines, dies lieb' ich so herz - lich und wünsch mir's liebend in

espressivo. *ten:* *pp* *sonst Keines!* *a Tempo*

Arm. Dies lieb' ich, *pp* *dol.*

portamento. *pp* *dol.*

Becker.

Recitativo.

An die Entfernte.

Andante, cantabile.

N^o 9.

So hab' ich wirklich dich ver-lo-ren? - so bist du Theure mir ent-flohn? - Noch tönt in den ge-wohnten

Ohren, ein jedes Wort, ein je-der Ton; ein jedes Wort, ein jeder Ton.

So wie des Wanderer's Blick am Morgen ver-ge-bens in die Lüf-te dringt, wo in dem blauen Raun ver-

borgen hoch über ihm die Ler-che singt, so drin-get ängstlich hin und wieder, hin und wieder durch Felder, Busch und

dimin. a Tempo ma poco a poco più vivace.

ritardando

accelerando. *ten.*
 Thal, so drin = get ängstlich hin und her mein Blick.

ancora poco a poco più vivace.
sp *fp*

marcato.
 Dich ru = fen al = le mei = ne Lie = der. o komm, Ge = lieb = te, komm zu = rück! o komm,

ten.
 o komm Ge = lieb = te! komm zu = rück, o komm, o komm zu = rück, o komm Ge = lieb = te! komm zu =

ten. *fp* *fp* *fp*

ten. *ten.* *ten.* *perdendosi.* *ritard.* *Gothe.*
 rück! o komm, o komm Ge = lieb = te! komm zu = rück!

accelerando e crescendo. *ten.* *ten.* *ten.* *a Tempo.* *fp* *fp* *fp* *fp*

3 6 8 4

Andante.

ten:

ten:

ten:

ad lib.

N^o 10.

1) Darf ich zu deinem Preis = se, nach treuer Sän - ger Wei - se, ein kleines Lied dir weihn? - darf ich? -

2) Darf ich in sanft-ten Kla-gen auch nie dem E-cho sa-gen: mein Herz sey e-wig dein? — darf ich? —

3) Darf ich auch nicht mit Thrä - nen be - kennen dir mein Seh - nen und meine Schwär - me - reyn? — darf ich?

Recit:

a Tempo.

dim:

darf ich? — *pp* Du li^sp^el^est lei = se: Nein, gu = ter J^ungling, nein! nein, nein! gu = *pp* ter J^ungling, nein! —

darf ich? — Du sprichst mit Zagen: Nein, " " " " " " " " " " " " " " " "

darf ich? — Du sprichst mit Thränen: Nein,

Legato.

$$= f$$

pp

4) So will ich dann ver-schwie-gen mein glü-hend Herz be-sie-gen und der ge-hor-sam

seyn! — o sprich! — o sprich! — *pp* Ich kann nicht lü-gen Nein, gu-ter

Jüng-ling, nein! nein, nein! *ritard.* gu-ter Jüng-ling, nein! — *ten.* Mächler.

ad lib. *Recit. (Sopran.)* *a Tempo.* *rf* *p legato* *pp*

Einsamkeit.

N^o 11.

Agitato.

Tief in der Dürre des Waldes ver-hauche den Kummer, den Kummer der Seele, fruchtlos, fruchtlos nach

Ge-gengefühl ringst du im Stru-del der Welt. Lie-ber den Fel-sen ver-

künde dein innig-stes Weh, als den Menschen! heilig bewahrt es ihr Schoos, hei-lig bewahrt es ihr Schoos, und ihr Be-

dau-ern, ihr Be-dau-ern ist stumm.

Matthisson.

3 6 8 4.

Zum Abschied.

27

Andantino espressivo.
(Sopran.)

a Tempo e con moto.
ten.

N^o 12.

p Finden und scheiden, wechseln und fliehn, hoffen und ah-nen, entstehn und verblich'n,

pp

ten. *dimin.* *legato.* *ten.*

portamento. das ist das Lie-ben, die Lie-be, der May, *espressivo.* a-ber der Schmerz bleibt, der Schmerz

f

dimin. der ist treu! der Schmerz, *ten.* der ist treu! — *ten.*

dim. *pp*

verbe

5684.

4 Solo Stimmen, äußerst schwach und wie entfernt lautend.

Sopran
Alt. *pp* *Laföt* uns im Herzen tra - gen ver - eint, was wir ge - lit - ten, was wir be - weint, dann sind wir fer - ne immer doch

Tenor.
Bals. *pp*

ten. *pp* nah, nichts ist so fer - ne, es fin - det sich da, nichts ist so fer - ne, es fin - det sich da. *ten.* *pp*

1^{te} Sopran Stimme.
Sopran. *Laföt* uns im Herzen tra - gen vereint, was wir ge - lit - ten, was wir be - weint, dann sind wir

Alt.
Tenor.
Bals. *pp* *ff* *f* *f*

